



KATHOLISCHE PFARREIEN GEMEINSCHAFT NALBACH

Schlüssel verlegt, Brille unauffindbar ...? Manche rufen in solchen Situationen den Heiligen Antonius von Padua an. Ziemlich praktisch: Ein Heiliger für das Wiederfinden von verlorenen Gegenständen. Kein Wunder, dass Antonius wohl einer der bekanntesten Heiligen ist. Aber was hat es mit dem Patronat für verlorene Dinge auf sich?

Nach einer Überlieferung nahm ein junger Mönch, der den Orden verlassen wollte, ein Buch des Antonius ohne dessen Erlaubnis mit. Als Antonius diesen Verlust bemerkte, betete er für den jungen Mann und für die Wiedererlangung seines Buches. Kurze Zeit später brachte er Antonius das Buch zurück, gestand seine Schuld ein und erzählte von fürchterlichen Erscheinungen. Antonius verzieh dem jungen Mann. Seitdem gilt der Heilige als Helfer zum Wiederfinden von verlorenen Sachen.

Antonius ist mehr als eine kuriose kirchliche Anekdote. Er war ein erstaunlicher Prediger, er nutzte anschauliche Bilder, um den Glauben zu erklären, und viele Menschen, die seine mitreißenden Ansprachen hörten, haben daraufhin ein neues Leben begonnen. Antonius verstand es, das Wort Gottes, von dem er selbst ergriffen war, in menschliche Sprache zu übertragen, um den Glauben im eigenen Leben zu erkennen. Sicherlich entsprechen die Ausdrucksweise und die Lebenswirklichkeit aus dem 13. Jahrhundert nicht unserer heutigen, und dennoch kann uns Antonius auch in der jetzigen Zeit darauf hinweisen, dass der Glaube nicht nur in der Kirche seinen Platz hat, sondern auch in den eigenen vier Wänden, im eigenen Leben.

Vielleicht klingt das Beispiel sehr banal und dennoch zeigt es mit einem Augenzwinkern, wie lebensnah der Glaube sein kann: Etwa, wenn ich etwas verloren habe, es dann wiederfinde und nur sagen kann: „Gott sei Dank“.

Ich wünsche Ihnen am Gedenktag des Antonius (13. Juni) und in dieser Woche offene Augen für die kleinen, lebensnahen Dinge des Alltags, die Ihnen ein „Gott sei Dank“ über die Lippen gehen lassen.

Für das Seelsorgeteam
Jessica Schanno (Gemeindereferentin)

Gottesdienstordnung **von Samstag, 13. Juni, bis Sonntag, 21. Juni 2020**

Samstag/Sonntag, 13./14. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis	
Samstag, 13.06.	
Piesbach	18.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 14.06.	
Körprich	10.00 Uhr Eucharistiefeier
Samstag/Sonntag, 20./21. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis	
Samstag, 20.06.	
Bilsdorf	18.30 Uhr Eucharistiefeier für Katharina und Josef Knorr und Sohn Albert
Sonntag, 21.06.	
Nalbach	10.00 Uhr Eucharistiefeier 2. Jgd. für Doris Gall für Maria Schneider

Für die Gottesdienste bitte beachten:

- telefonische Voranmeldung im Pfarrbüro (Tel. 2814) bis spätestens Freitag, 12.00 Uhr
- Mund-/Nasenschutz mitbringen
- Hände desinfizieren beim Betreten der Kirche
- nur gekennzeichnete Plätze benutzen

Lektorendienst

Nalbach
21.06., 10.00 Uhr: Ute Schwarz
Piesbach
13.06., 18.30 Uhr: Ursula Engel
Körprich
14.06., 10.00 Uhr: Gilberte Dahl
Bilsdorf
20.06., 18.30 Uhr: Christa Lorig

Die Lesungen am Sonntag, 14.06.:

1. Lesung: Exodus 19,2-6a
2. Lesung: Römerbrief 5,6-11
Evangelium: Matthäus 9,36 - 10,8

Mitteilungen

Orgel | Chor | Kinderchor

A u s b i l d u n g



Ausbildung zur/zum nebenberuflichen
Kirchenmusikerin/Kirchenmusiker (C/D)



- wohnortnaher Unterricht
- professionelle Lehrkräfte
- günstige Preise

interessant für Schüler(innen)
und Student(inn)en
auch berufsbegleitend möglich
Beginn: 1. Oktober
Anmeldung: bis 1. September

Fachstelle für Kirchenmusik Saarlouis

Regionalkantor
Armin Lamar
St.-Avolder-Str. 51
66740 Saarlouis
Tel.: 06831-5054512
kirchenmusik.saarlouis@bgv-trier.de
www.kirchenmusik-trier.de

Seelsorger

Pfarrer Manfred Plunien, Tel. 28 14

E-Mail: manfred.plunien@gmx.de

Pfarrer Ralf Hiebert (Kooperator), Tel. 2 08 33 77

E-Mail: ralf.hiebert@saargate.de

Diakon m. Z. Herbert Altmaier, Tel. 45 99

E-Mail: herbertaltmaier@hotmail.de

Gemeindereferentin Jessica Schanno,

Tel. 28 14 oder 0151/26 40 88 84

E-Mail: jessica.schanno@bistum-trier.de

Pfarrbüro

Zentralpfarrbüro in Nalbach, Hubertusstr. 33

Tel.: 28 14, Fax: 24 14

E-Mail: pfarrbuero@pfarreiengemeinschaft-nalbach.de

Pfarrsekretärin: Maria Spranger

Das Pfarrbüro ist bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind jedoch während der üblichen Öffnungszeiten **telefonisch** und **per E-Mail** zu erreichen.

Bürozeiten:

montags 08.30 - 12.00 Uhr

dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

mittwochs 08.30 - 12.00 Uhr

donnerstags 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

freitags 08.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

Für Bescheinigungen, Anmeldung zur Taufe u. Ä.
wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Nalbach.

Informationen finden Sie auch unter

www.pfarreiengemeinschaft-nalbach.de